

WISE Damper b

Bedienungsanleitung

20250507
Art. 1546003

Symbolerklärung

Symbole an der Maschine

Dieses Produkt erfüllt die geltenden EU-Richtlinien



Symbole in der Bedienungsanleitung

Warnung/Achtung!



Quetschgefahr



Anwendungsbereich

Bei dem Produkt handelt es sich um einen variablen Luftvolumenstromregler, eine Konstantvolumenstromregler oder eine Konstantdruckregler mit eingebautem Funksender, das für Komfortlüftung in Innenräumen in Swegons bedarfsgesteuertem Lüftungssystem WISE vorgesehen ist. Das Produkt wird zur Regelung des Zuluft- und Abluftvolumenstroms oder zur Aufrechterhaltung eines konstanten statischen Drucks im Lüftungskanal verwendet.

Das Produkt darf für nichts anderes als die vorgesehene Verwendung verwendet werden.

Allgemeines



Lesen Sie vor der Installation/Verwendung des Produkts die gesamte Gebrauchsanleitung und bewahren Sie sie für eine spätere Verwendung auf. Änderungen oder Modifizierungen dürfen an diesem Produkt nicht vorgenommen werden, es sei denn, sie gehen aus diesem Dokument hervor.

Die Verpackung enthält:

1 WISE Damper
1 Bedienungsanleitung

Schutzausrüstung



Verwenden Sie beim Umgang mit dem Gerät oder bei Installations-, Reinigungs- und Wartungs-/Unterhaltarbeiten immer für den Zweck geeignete persönliche Schutzausrüstung in Form von Handschuhen, Atemschutz und Schutzbrillen.

Elektrische Sicherheit



Zugelassene Spannung, siehe „Elektrische Daten“.

Fremdkörper dürfen nicht in die Steckverbinder des Produkts oder Lüftungsöffnungen für die Elektronik eingefügt werden. Kurzschlussgefahr!

Ein angeschlossener 24-V-Trenntransformator muss IEC 61558-1 erfüllen.

Die Kabel zwischen dem Produkt und der Stromversorgungsquelle müssen ausreichend dimensioniert sein.

Bei Arbeiten am Produkt, für die das Produkt nicht laufen muss, ist die Stromversorgung abzuschalten.

Die lokalen/nationalen Vorschriften darüber, wer solcher Art Elektroinstallationen ausführen darf, sind stets zu befolgen.

Weitere Risiken



Wenn das Produkt mit Strom versorgt wird, öffnet oder schließt sich die Klappe und es kann ein gewisses Risiko bestehen, dass durch Drehen des Klappenblatts Quetschverletzungen z. B. an Fingern auftreten, wenn sich diese zwischen Klappenblatt und Lüftungskanal befinden. Der Stellantrieb des Produkts ist mit einer Freilauftaste ausgerüstet, die eine manuelle Steuerung des Klappenblattes ermöglicht. Stellen Sie immer sicher, dass diese eingedrückt ist, bevor in die inneren Teile des Produkt eingegriffen wird.



Wenn das Produkt über einen Federrückstellmotor verfügt, ist keine Freilauftaste vorhanden. Die manuelle Steuerung wird mit dem beiliegenden Inbusschlüssel ausgeführt, wobei das Klappenblatt in die gewünschte Stellung bewegt und dort arretiert wird. Vergessen Sie nach einem Eingriff nicht, die Sperre zu deaktivieren.

Bedienung

- Verwenden Sie stets geeignete Transport- und Hebevorrichtungen, wenn das Produkt bewegt werden soll, um die ergonomischen Belastungen zu verringern.
- Mit dem Produkt ist vorsichtig umzugehen.
- Das Produkt darf nicht an den Messschläuchen getragen werden.

Installation

- Feuchte, kalte und aggressive Umgebungen sind zu vermeiden.
- Vermeiden Sie, dass Produkt in der Nähe von Wärmequellen zu montieren.
- Montieren Sie das Produkt gemäß der geltenden Branchenvorschriften.
- Montieren Sie das Produkt so, dass es nicht von Unbefugten erreicht werden kann, z. B. über einer Zwischendecke.
- Montieren Sie das Produkt so, dass es für Wartung und Unterhalt leicht zugänglich ist.
- Ergänzen Sie das Kanalsystem um eine Reinigungsklappe in der Nähe des Produkts, um die Reinigung zu erleichtern.
- Wenn das Produkt oberhalb einer festen Zwischendecke montiert wird, muss eine Inspektionsklappe vorhanden sein, damit das Produkt für Inspektionen zugänglich ist.
- Wenn das Produkt so montiert wird, dass auf die Innenseite des Produkts zugegriffen werden kann, ist das Produkt um einen geeignet Schutz zu ergänzen, z. B. einen Lüftungsauslass.
- Wenn das Produkt in kalten Umgebungen montiert wird, muss das gesamte Produkt von außen gegen Kondensation isoliert werden.
- Für die Montage wird die Verwendung des Zubehörs FSR empfohlen.
- Das Produkt kann lageunabhängig montiert werden.
- Es wird empfohlen, das Produkt so zu montieren, dass die Abdeckung des Produkts vom Boden aus zu sehen ist.
- Vor der Montage muss das Produkt hingelegt werden, damit es nicht umstürzen kann.
- Überprüfen Sie, dass das Produkt keine sichtbaren Schäden aufweist.
- Überprüfen Sie, dass das Produkt nach der Montage ordentlich fest sitzt.
- Verwenden Sie die Ösen des Produkts, um die Kabel mit Kabelbindern zu fixieren.
- Überprüfen Sie, dass alle Kabel nach der Montage ordentlich festsitzen.
- Überprüfen Sie, dass die Abdeckung korrekt an ihrem Platz sitzt.



Die Ursprungssprache des Dokuments ist Schwedisch

Swegon

Montage, Drehmoment, Maße und Gewicht

Runde Ausführung

Abmessungen

Größe Ø (mm)	A (mm)	B (mm)	Installationsmaße (mm)	Normaler Motor		Federrücklauf			Volumenstrombereich				Toleranz Q* ±5 %, mindestens aber ±x l/s
				Drehmoment (Nm)	Gewicht (kg)	C (mm)	Drehmoment (Nm)	Gewicht (kg)	Min (0,6m/s)		Max (10m/s)		
									l/s	m³/h	l/s	m³/h	
100	574	50	584	5	2,7	11	5	3,2	5	18	79	285	2
125	574	50	584	5	2,9	24	5	3,5	7	26	123	443	2
160	574	50	584	5	3,5	33	5	4,0	11	40	202	728	2
200	574	50	584	5	3,9	19	5	4,5	18	65	315	1134	3
250	574	50	584	5	4,5	13	5	5,1	30	108	491	1768	5
315	600	50	610	10	5,6	0	10	6,5	50	180	780	2808	8
400	830	60	850	10	8,4	0	10	9,4	87	314	1257	4526	13
500	830	60	850	10	10,3	0	10	11,3	135	486	1964	7071	20
630	915	60	935	15	13,6	0	20	14,8	187	674	3118	11225	32

*Installiert gemäß Anweisungen.

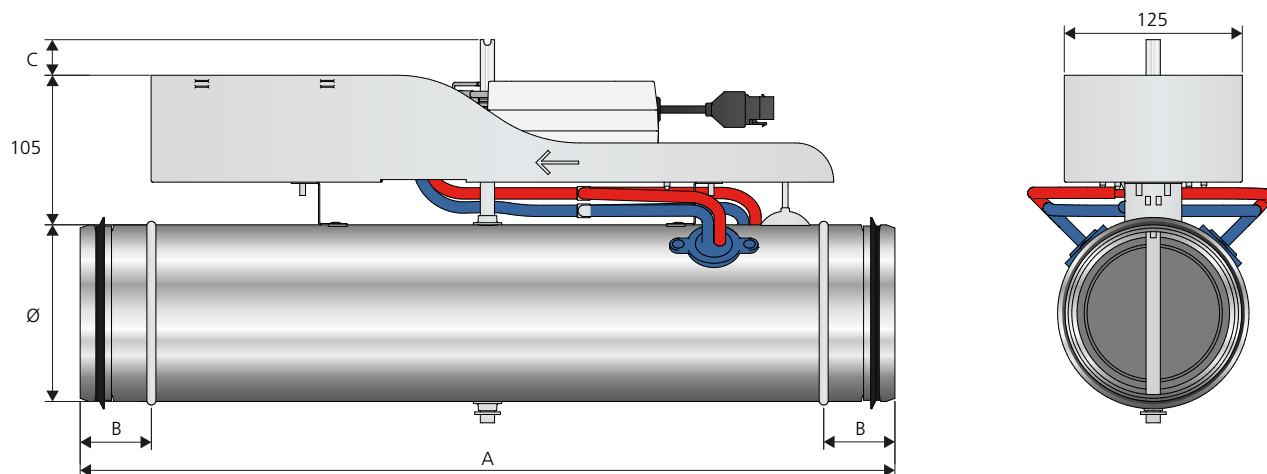


Abb. 1. Abmessungen, WISE Damper rund und WISE Damper rund mit Federrücklauf.

Montage

- Die Luftvolumenstrommessung des Produkts erfordert eine gerade Strecke gemäß der Montagezeichnungen.
- Die Montage erfolgt lageunabhängig.
- Die Bedienungsanleitung liegt bei der Lieferung bei, kann aber auch von unserer Homepage unter www.swegon.com heruntergeladen werden.

Anforderungen an gerade Strecken

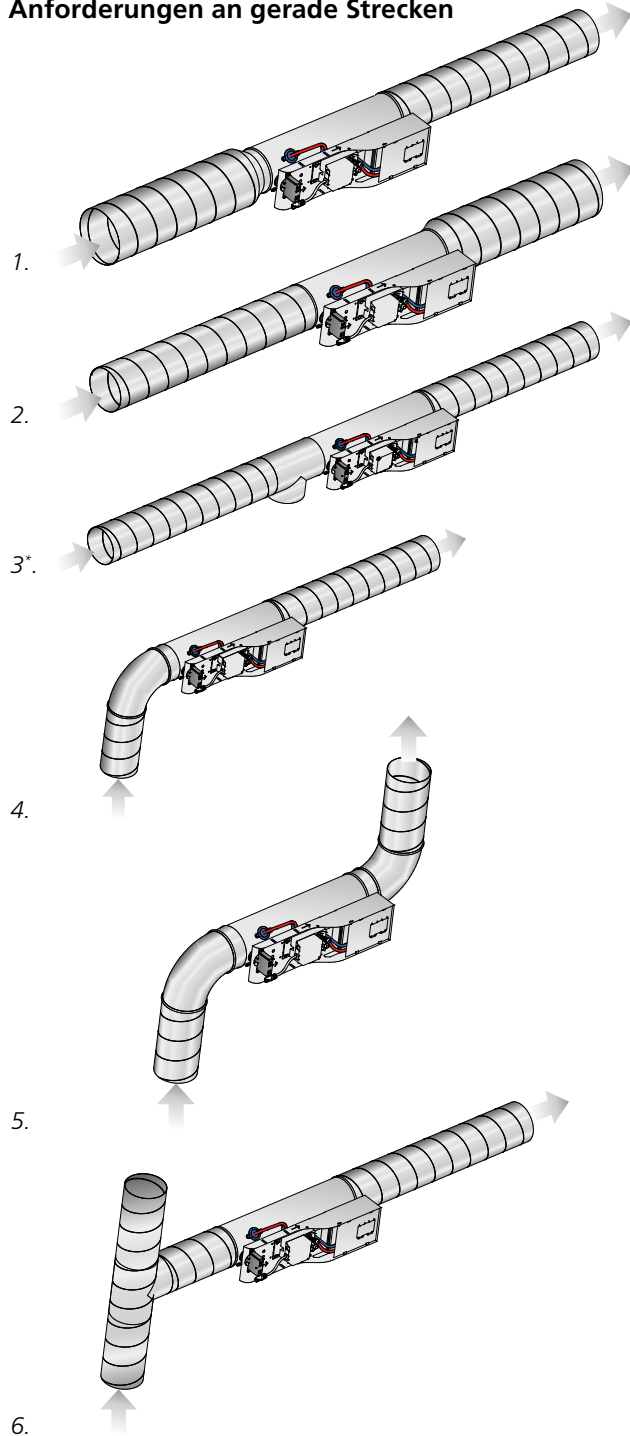


Abb. 2. Anforderungen an gerade Strecken in runden Kanälen, Anzahl Ø vor dem Produkt:

1-5: Erfordert keine gerade Strecke.

6: erfordert eine gerade Strecke vor der Klappe entsprechend 2 x Kanaldurchmesser.

*T-Stück mit Reinigungsklappe

Anforderungen an gerade Strecken bei Schalldämpfern mit Kulissen

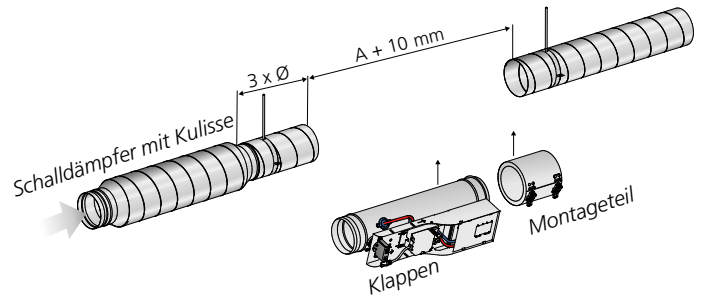


Abb. 3. Anforderung an gerade Strecken, 3 x Ø bei Schalldämpfer mit Kulissen oder Mittelkörper.

Installation im Kanalsystem

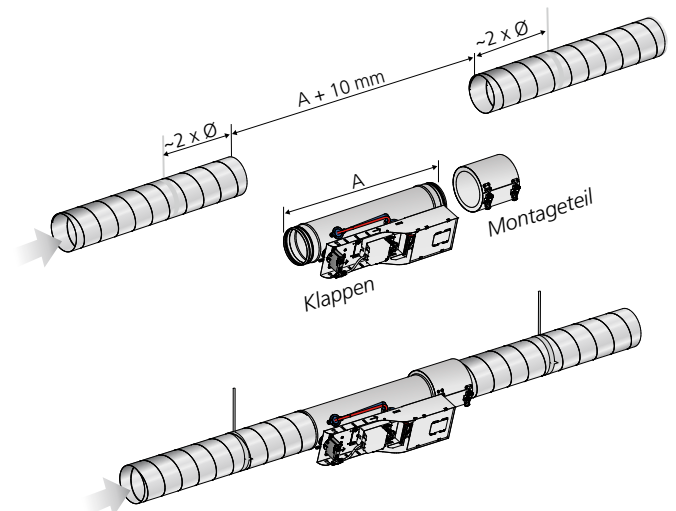


Abb. 4. Installation im Kanalsystem. Die Kanäle müssen in der Gebäudekonstruktion auf jeder Seite des Produkts fixiert werden.

Rechteckige Ausführung

Abmessungen

Größe BxH (mm)	Normaler Motor		Federrücklauf		Volumenstrombereich				Toleranz Q* ±5 %, mindestens aber ±x l/s
	Drehmoment (Nm)	Gewicht (kg)	Drehmoment (Nm)	Gewicht (kg)	Min (1m/s)		Max (10m/s)		
					l/s	m³/h	l/s	m³/h	
200 x 200	5	7,0	5	7,5	34	123	400	1440	4
300 x 200	5	8,2	5	8,7	50	180	600	2160	6
400 x 200	5	9,3	5	9,8	67	242	800	2880	8
500 x 200	5	10,5	5	11,0	84	303	1000	3600	10
600 x 200	5	11,6	5	12,1	100	360	1200	4320	12
700 x 200	5	12,7	5	13,2	117	422	1400	5040	14
800 x 200	5	13,9	5	14,4	133	479	1600	5760	16
1000 x 200	5	16,2	5	16,7	167	602	2000	7200	20
300 x 300	5	9,8	5	10,3	76	274	900	3240	9
400 x 300	5	11,0	5	11,5	102	368	1200	4320	12
500 x 300	5	12,3	5	12,8	127	458	1500	5400	15
600 x 300	5	13,6	5	14,1	152	548	1800	6480	18
700 x 300	5	14,7	5	15,2	178	641	2100	7560	21
800 x 300	5	16,1	5	16,6	203	731	2400	8640	24
1000 x 300	5	18,7	5	19,2	254	915	3000	10800	30
400 x 400	5	13,0	5	13,5	136	490	1600	5760	16
500 x 400	5	14,4	5	14,9	171	616	2000	7200	20
600 x 400	5	15,7	5	16,2	205	738	2400	8640	24
700 x 400	5	17,3	5	17,8	250	900	2800	10080	28
800 x 400	5	18,8	5	19,3	273	983	3200	11520	32
1000 x 400	5	21,6	5	22,1	341	1228	4000	14400	40
1200 x 400	10	24,4	10	25,5	409	1473	4800	17280	48
1400 x 400	10	27,2	10	28,3	478	1721	5600	20160	56
1600 x 400	10	30,1	10	31,2	546	1966	6400	23040	64
500 x 500	5	16,2	5	16,7	214	771	2500	9000	25
600 x 500	5	17,7	5	18,2	257	926	3000	10800	30
700 x 500	10	19,4	10	20,5	300	1080	3500	12600	35
800 x 500	10	20,9	10	22,0	343	1235	4000	14400	40
1000 x 500	10	24,0	10	25,1	429	1545	5000	18000	50
1200 x 500	10	27,2	10	28,3	514	1851	6000	21600	60
1400 x 500	10	30,3	10	31,4	600	2160	7000	25200	70
1600 x 500	10	33,4	10	34,5	686	2470	8000	28800	80
600 x 600	10	20,0	10	21,1	309	1113	3600	12960	36
700 x 600	10	21,8	10	22,9	361	1300	4200	15120	42
800 x 600	10	23,4	10	24,5	412	1484	4800	17280	48
1000 x 600	10	26,9	10	28,0	515	1854	6000	21600	60
1200 x 600	10	30,3	10	31,4	618	2225	7200	25920	72
1400 x 600	10	34,2	10	35,3	722	2600	8400	30240	84
1600 x 600	10	37,2	10	38,3	825	2970	9600	34560	96
700 x 700	10	23,0	10	24,1	422	1520	4900	17640	49
800 x 700	10	25,7	10	26,8	482	1736	5600	20160	56
1000 x 700	10	29,4	10	30,5	603	2171	7000	25200	70
1200 x 700	10	33,0	10	34,1	723	2603	8400	30240	84
1400 x 700	10	36,8	10	37,9	844	3039	9800	35280	98
1600 x 700	10	49,2	10	50,3	964	3471	11200	40320	112

*Installiert gemäß Anweisungen.

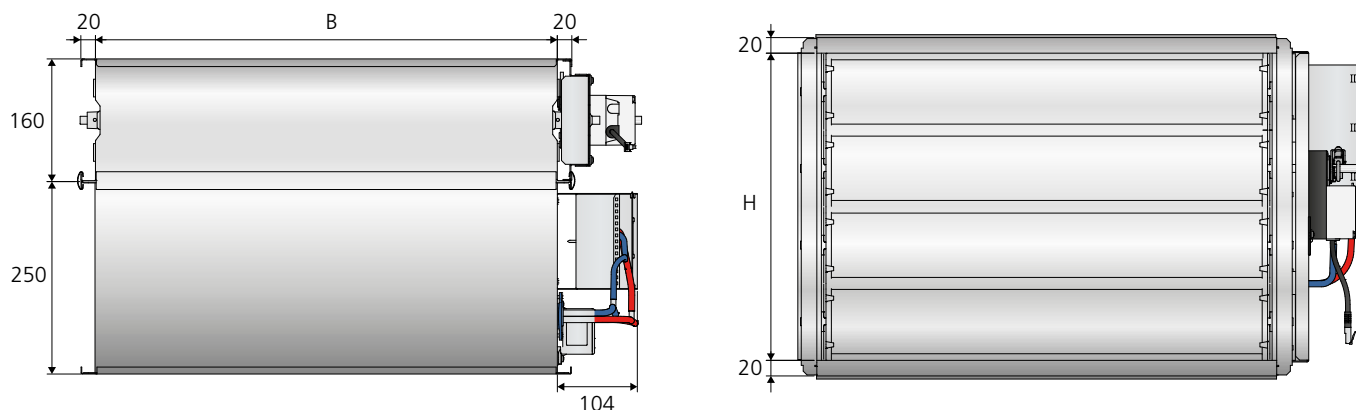


Abb. 5. Abmessungen, WISE Dampfer rechteckig, WISE Dampfer rechteckig mit Federrücklauf.

Montage

- Die Luftvolumenstrommessung des Produkts erfordert eine gerade Strecke gemäß der Montagezeichnungen.
- Für rechteckige Kanäle wird die Klappe stets so montiert, dass der Regler/Stellantrieb sich seitlich in längsrichtung zum Kanal befindet.
- Die Bedienungsanleitung liegt bei der Lieferung bei, kann aber auch von unserer Homepage unter www.swegon.com heruntergeladen werden.

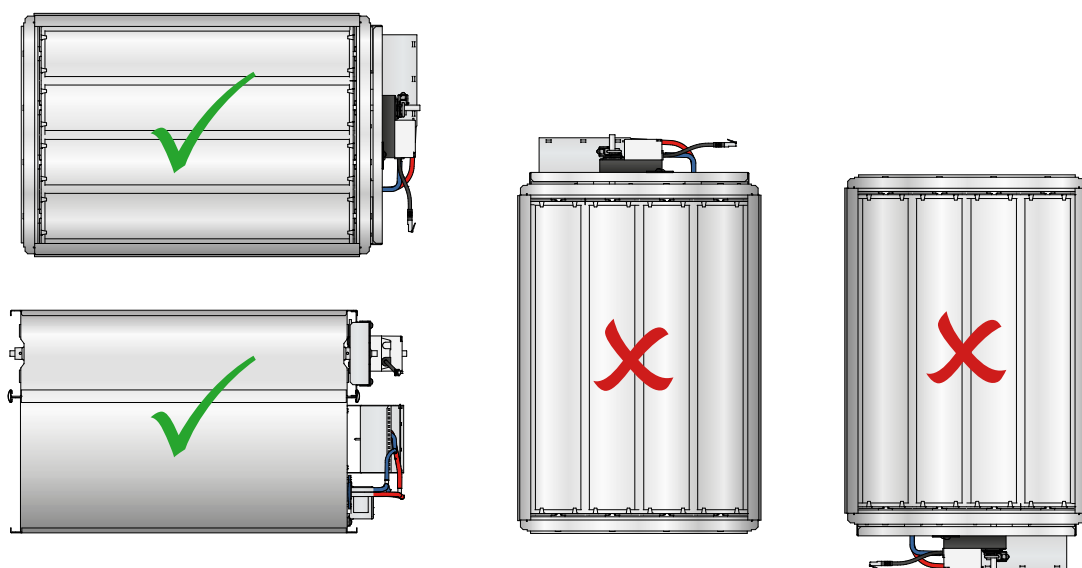


Abb. 6. Montage - Für rechteckige Kanäle wird die Klappe stets so montiert, dass der Regler/Stellantrieb sich seitlich in längsrichtung zum Kanal befindet.

Anforderungen an gerade Strecken

Störungstyp	E ($m_2=5\%$)	E ($m_2=10\%$)
Ein 90°-Krümmer	E = 3 x B	E = 2 x B
T-Stück	E = 3 x B	E = 2 x B

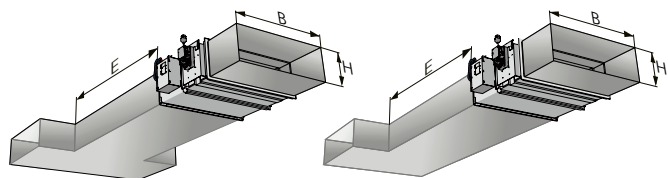


Abb. 7. Anforderung an gerade Strecken in rechteckigen Kanälen.

Anforderungen an gerade Strecken bei Schalldämpfern mit Kulissen

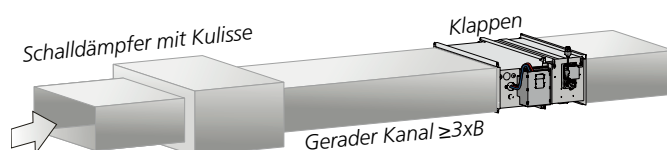


Abb. 8. Anforderungen an gerade Strecken 3 x B bei Schalldämpfern mit Kulissen. Gilt sowohl für Zu- als auch Abluft.

Anschluss

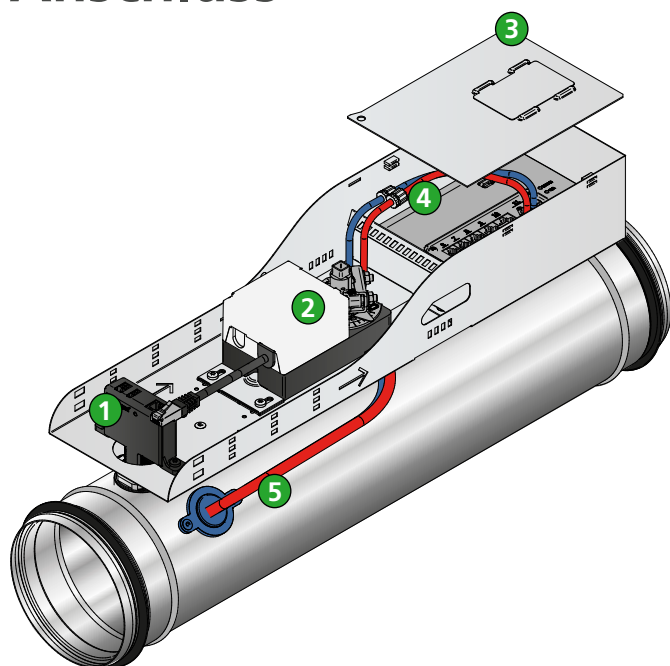


Abb. 9. WISE Damper

1. WISE SMA Multi (optionaler Temperatursfühler)
2. Klappenmotor
3. Abdeckung
4. WISE CU
5. Messschläuche

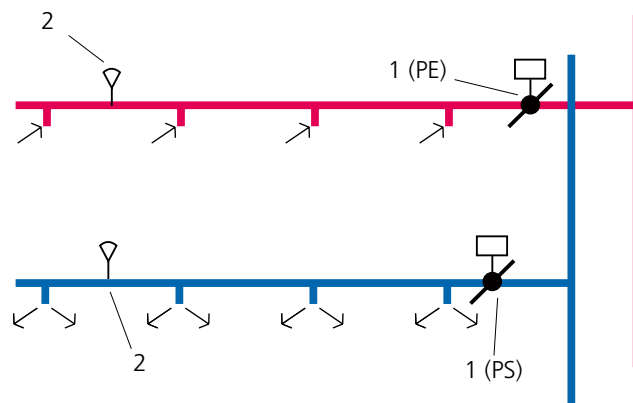


Abb. 11. Konstantdruckregelung. WISE Damper kann verwendet werden, um den Druck konstant zu halten, ergänzen Sie mit WISE DPS Modbus/WISE DPS.

1. WISE Damper.
2. WISE DPS Modbus/WISE DPS.

LED – Erklärung

Nicht eingebunden

	Farbe	Typ
An Strom angeschlossen	Weiß	Fest
Eingestellt in TuneWISE	Weiß	Blinkend, schnell
Wird für die Einbindung ins System vorbereitet	Weiß	Blinkend, langsam
Wird ins System eingebunden	Weiß	Blinkend, schnell, 5 s lang

Eingebunden

	Farbe	Typ
Normalbetrieb	Grün	Durchgehendes Leuchten
Neustart	Blau	Durchgehendes Leuchten für 10 s
Initialisierung	Blau	Blinken
Einregulierung Luft	Orange	Durchgehendes Leuchten
Einregulierung Wasser	Violett	Durchgehendes Leuchten
Einregulierung Luft/Wasser	Orange/Violett	Alternierend
Notbetrieb	Grün/Rot	Alternierend
Servicestellung	Blau	Kurzes Blinken alle 5 s

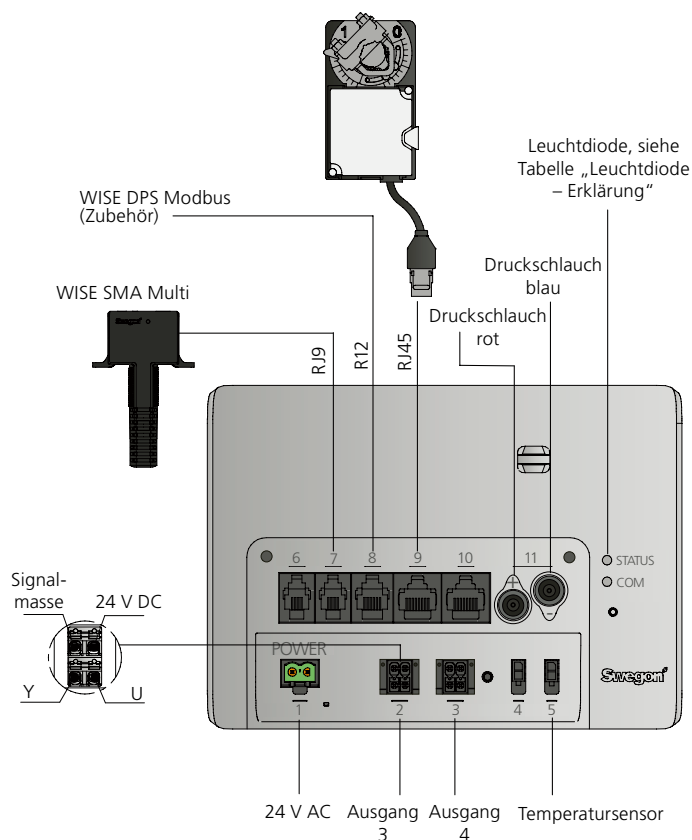


Abb. 10. WISE Damper, Anschluss.

Handhabung

Nutzen Sie TuneWISE bei der Inbetriebnahme. Die Inbetriebnahme muss durch qualifizierte und geschulte WISE-Servicetechniker vorgenommen werden.

Verwenden Sie SuperWISE für die Einstellung, das Auslesen von Alarmen usw., siehe die Dokumentation für SuperWISE II.

Fehlersuche

Das Produkt wird im System nicht angezeigt:

- Überprüfen Sie, dass am Produkt Spannung anliegt (z. B. Diode).
- Überprüfen Sie, dass das Produkt eingebunden ist.
- Überprüfen Sie, dass das Produkt im korrekten Funknetz liegt.

Das Produkt zeigt Fehler / kein Luftvolumenstrom/ Druck an

- Überprüfen Sie, dass das Produkt mit dem empfohlenen Abstand zur Störung montiert ist, siehe „Montage“.
- Überprüfen Sie, dass ein Luftvolumenstrom/Druck vorhanden ist.
- Überprüfen Sie, dass das Produkt in Bezug auf die Strömungsrichtung korrekt ausgerichtet ist. Der Luftvolumenstrom muss den Anweisungen auf dem Produkt entsprechen.
- Überprüfen Sie, dass die Messschläuche korrekt montiert sind, Plus an Plus (rot), Minus an Minus (blau).
- Überprüfen Sie, dass die Messschläuche heil sind.

Das Produkt regelt den Luftvolumenstrom/Druck nicht

- Überprüfen Sie, dass sich der Klappenmotor nicht von der Klappenwelle gelöst hat.
- Überprüfen Sie, dass der Klappenmotor funktioniert, indem Sie die Freilauftaste des Motors eindrücken, an der Klappenwelle drehen, die Freilauftaste loslassen und dann schauen, ob der Klappenmotor anfängt, sich zu bewegen.
- Überprüfen Sie, dass der Klappenmotor am richtigen Eingang angeschlossen ist.

Das Produkt zeigt Fehler / keine Temperatur an

- Überprüfen Sie, dass der Temperaturfühler nicht außerhalb des Produkts hängt.
- Überprüfen Sie, dass der Temperaturfühler am richtigen Eingang angeschlossen ist.

Das Produkt zeigt Fehler / kein VOC/CO₂ an

- Überprüfen Sie, dass das Produkt mit einem solchen Fühler geliefert wurde, dies geht aus dem Produktetikett hervor, auf dem in dem Fall „WISE SMA Multi“ steht.
- Überprüfen Sie, dass der Fühler nicht außerhalb des Produkts hängt.
- Überprüfen Sie, dass der Fühler am richtigen Eingang angeschlossen ist.

Reinigung

Die Reinigung des Produkts erfolgt idealerweise zusammen mit der Reinigung des übrigen Lüftungssystems.

Reinigung elektrischer Komponenten

- Verwenden Sie bei Bedarf zur Reinigung der Komponenten einen trockenen Lappen.
- Verwenden Sie niemals Wasser, Reinigungs- und Lösemittel oder einen Staubsauger.

Äußere Reinigung

- Verwenden Sie bei Bedarf lauwarmes Wasser und ein gut ausgewrungenes Tuch.
- Verwenden Sie niemals Reinigungs- und Lösemittel oder einen Staubsauger.

Innere Reinigung

- Bei der Reinigung des Lüftungssystems muss das Produkt demontiert werden, wenn es in der Nähe des Produkts keine Reinigungsdeckel gibt.
- Reinigungsausrüstung, wie Wischer u. a., darf nicht durch die Klappe gefahren werden.
- Entfernen Sie bei Bedarf Staub und andere Partikel, die sich im Produkt befinden können.
- Verwenden Sie niemals Reinigungs- und Lösemittel oder einen Staubsauger.

Wartung/Unterhalt

- Das Produkt muss nicht gewartet werden, außer einer eventuellen Reinigung bei Bedarf.
- Führen Sie im Zusammenhang mit einer Wartung, obligatorischen Lüftungskontrolle oder der Reinigung des Lüftungssystems eine Sichtprüfung durch, und überprüfen Sie, dass der allgemeine Zustand der Produkte gut erscheint. Beachten Sie dabei insbesondere die Aufhängung, Kabel und dass sich alles ordnungsgemäß an seinem Platz befindet.
- Elektrische Komponenten dürfen unter keinen Umständen geöffnet oder repariert werden.
- Wenn Sie vermuten, dass das Produkt oder eine Komponente defekt ist, wenden Sie sich bitte an Swegon.
- Defekte Produkte oder Komponenten sind durch ein Originalersatzteil von Swegon zu ersetzen.

Material und Oberflächenbehandlung

Alle Blechteile bestehen aus verzinktem Stahlblech (Z275).

Abfallentsorgung

Der Abfall ist entsprechend den lokalen Vorschriften zu entsorgen.

Produktgarantie

Produktgarantie oder Wartung gelten nicht / werden nicht verlängert, wenn: (1) das Produkt repariert, modifiziert oder verändert worden ist und eine solche Reparatur, Modifikation oder Veränderung nicht schriftlich von Swegon AB genehmigt worden ist, oder (2) die Seriennummer am Produkt unleserlich geworden ist oder fehlt.

Nachrüstung des WISE SMA Multi

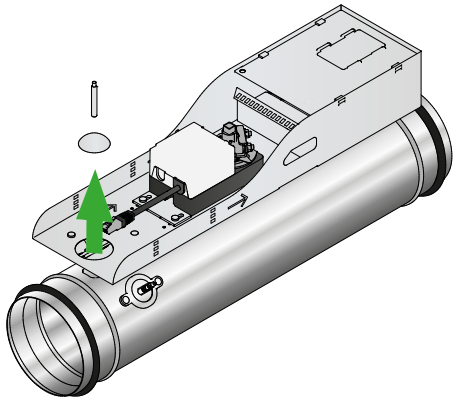


Abb. 12. Nehmen Sie den Abdichtungsstöpsel vom Klappenrohr ab.

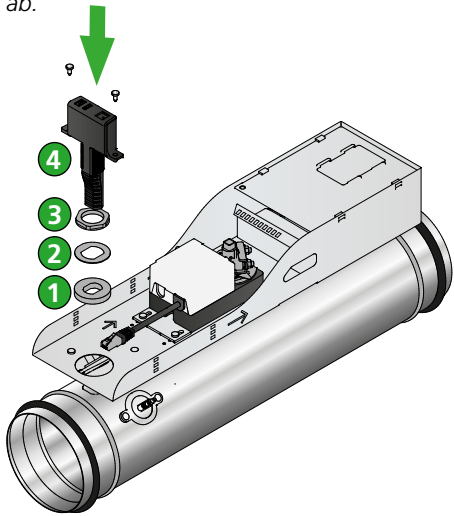


Abb. 13. Montieren Sie WISE SMA Multi in folgender Reihenfolge:

1. Kontermutter
2. Metallscheibe
3. Dichtung
4. Schrauben Sie WISE SMA Multi am Gehäuse fest (Schraube: TX20).

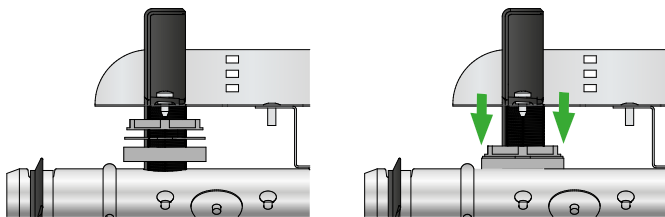


Abb. 14. Spannen Sie die Kontermutter gegen das Klappenrohr, damit es die Dichtung gegen das Klappenrohr presst.

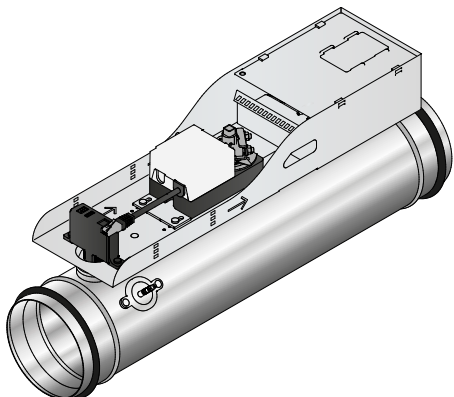


Abb. 15. WISE SMA Multi montiert. Elektrischer Anschluss, siehe „Anschluss“.

Austauschen des Klappenmotors

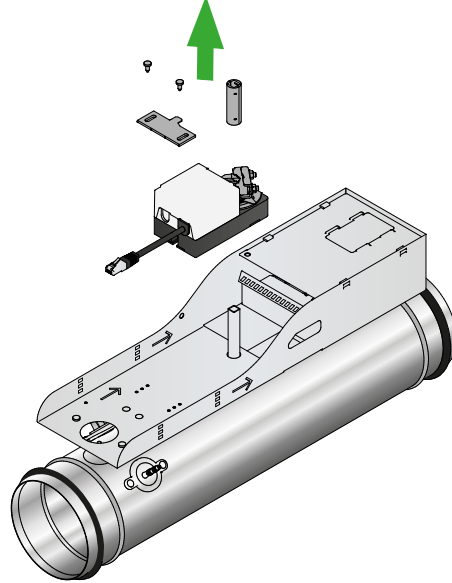


Abb. 16. Demontage des Klappenmotors.

1. Nehmen Sie die Kabel ab.
2. Lösen Sie die Muttern für die Wellenklammer (Muttern: 8 mm).
3. Demontieren Sie die 2 Schrauben für die Sicherungsplatte (Schraube: TX20).
4. Heben Sie den Klappenmotor und den Wellenadapter ab.

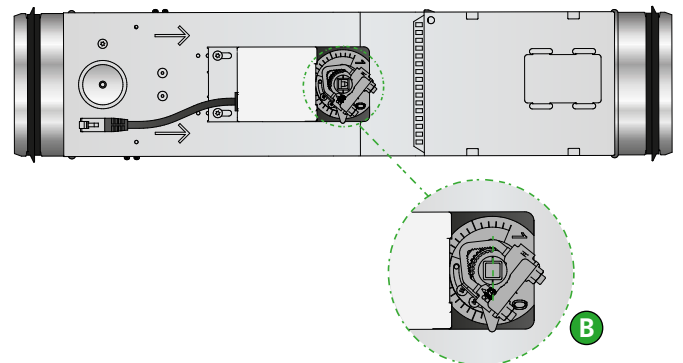
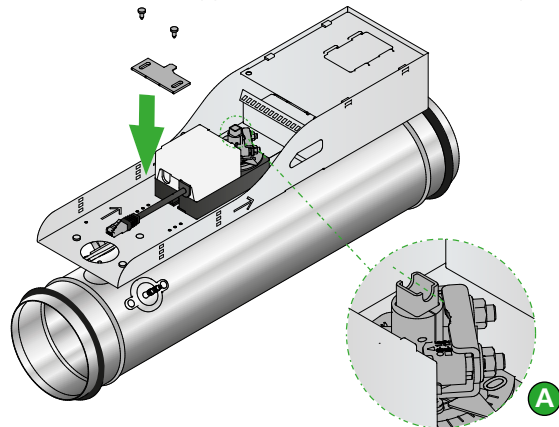


Abb. 17.

1. Montieren Sie den Klappenmotor und den Wellenadapter an der Klappenwelle.
2. Montieren Sie die Sicherungsplatte.
3. Stellen Sie sicher, dass der Ausschnitt an der Welle gemäß A eingestellt ist (die Klappe ist dann geschlossen).
4. Die Wellenklammer am Klappenmotor muss auf 0 gerichtet sein, siehe B.
5. Spannen Sie die Muttern an der Wellenklammer.
6. Schließen Sie das Kabel an.

Austausch von WISE CU

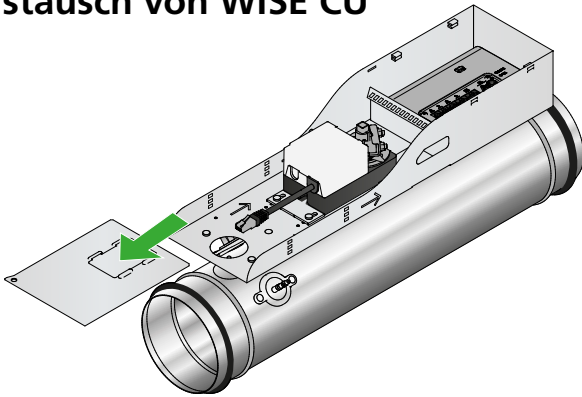


Abb. 18. Demontieren Sie die Abdeckung des Motorgehäuses, indem Sie es aus der Nut im Motorgehäuse herausziehen.

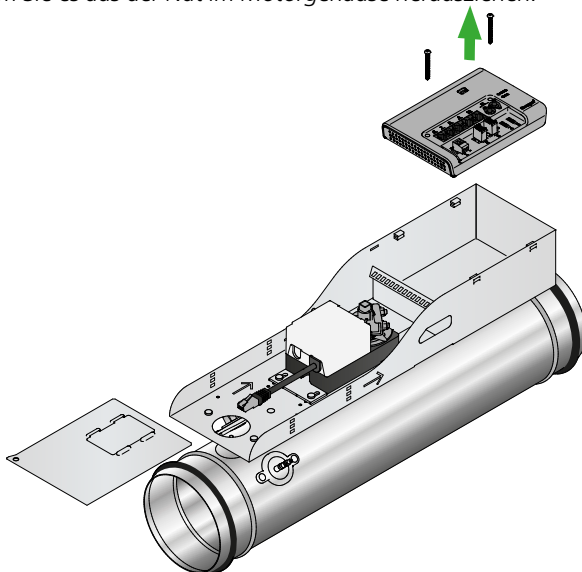


Abb. 19. Nehmen Sie die Schläuche sowie die Kontakte von WISE CU ab. Schrauben Sie 2 Schrauben ab, die WISE CU festhalten (Schraube: PH1).

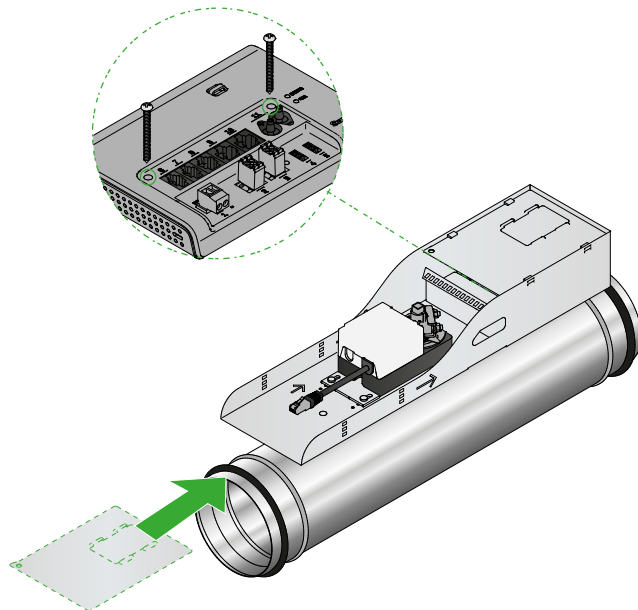


Abb. 20.

1. Schrauben Sie WISE CU am Motorgehäuse fest.
2. Schließen Sie die Schläuche und Kontakte an WISE CU an, siehe „Anschluss“.
3. Führen Sie die Abdeckung in die Nut ein, bis sie einrastet.
4. Überkleben Sie die vorhandenen QR-Codes am Produkt mit den neuen mitgelieferten QR-Codes.

Wechsel des Federrückstellmotors – Rechteckige Klappe

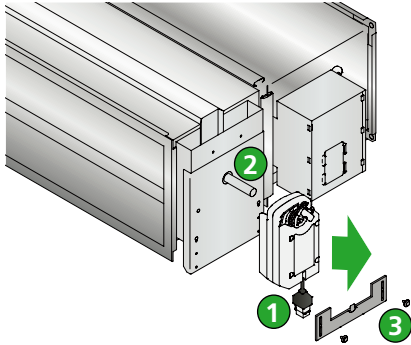


Abb. 21. Demontieren Sie den Federrückstellmotor.

1. Nehmen Sie die Kabel ab.
2. Lösen Sie die Muttern für die Wellenklammer (8-mm-Muttern).
3. Demontieren Sie 2 Schrauben von der Sicherungsplatte (TX20-Schraube).
4. Heben Sie den Motor ab.

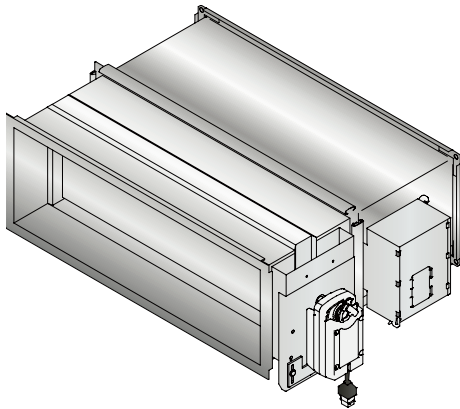


Abb. 22. Montieren Sie einen neuen Federrückstellmotor.

1. Montieren Sie den Motor an der Klappenwelle.
2. Montieren Sie die Sicherungsplatte.
3. Stellen Sie sicher, dass die Wellenklammer des Motors entsprechend einer der Ausführungen auf Abbildung 23 oder 24 montiert ist.
4. Ziehen Sie die Muttern an der Wellenklammer fest.
5. Schließen Sie das Kabel an.

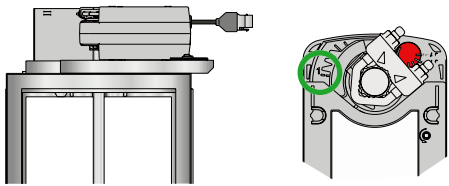


Abb. 23. Bei der Klappenstellung „Normalerweise geschlossen“ muss die Klappe bei der Montage des Federrückstellmotors geschlossen sein. Die Wellenklammer ist in diesem Fall wie oben ausgerichtet.

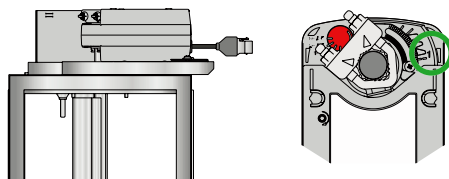


Abb. 24. Bei der Klappenstellung „Normalerweise geöffnet“ muss die Klappe bei der Montage des Federrückstellmotors geöffnet sein. Die Wellenklammer ist in diesem Fall wie oben ausgerichtet. HINWEIS! Die Wellenklammer muss zur Motorrückseite umgesetzt werden, siehe Abbildung 29-31.

Wechsel des Federrückstellmotors – Runde Klappe

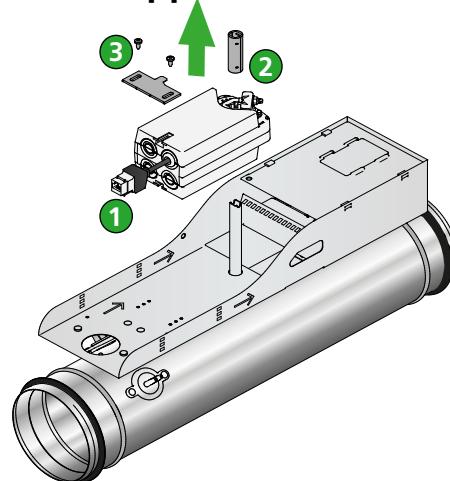


Abb. 25. Demontieren Sie den Federrückstellmotor.

1. Nehmen Sie die Kabel ab.
2. Lösen Sie die Muttern für die Wellenklammer (8-mm-Muttern).
3. Demontieren Sie die 2 Schrauben für die Sicherungsplatte (TX20-Schraube).
4. Heben Sie den Motor und den Wellenadapter ab.

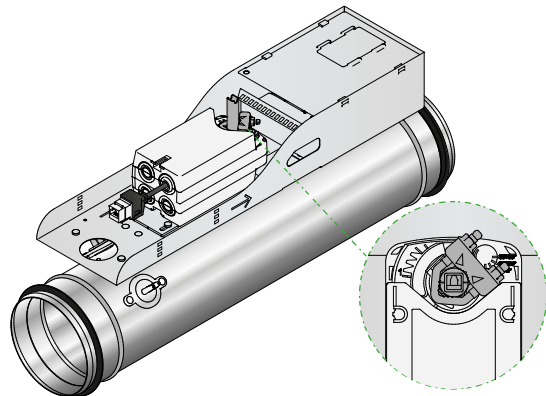


Abb. 26. Montieren Sie einen neuen Federrückstellmotor.

1. Montieren Sie den Motor und den Wellenadapter an der Klappenwelle.
2. Montieren Sie die Sicherungsplatte.
3. Vergewissern Sie sich, dass Klappenblattstellung korrekt ist, siehe Abbildung 27 oder 28. HINWEIS! Die Wellenklammer ist an einer runden Klappe immer mit der oben angezeigten Ausrichtung montiert.
4. Ziehen Sie die Muttern an der Wellenklammer fest.
5. Schließen Sie das Kabel an.

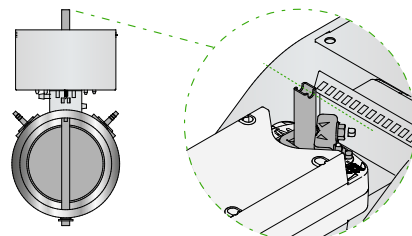


Abb. 27. Klappenblattstellung „Normalerweise geschlossen“.

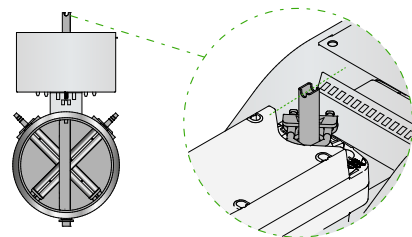
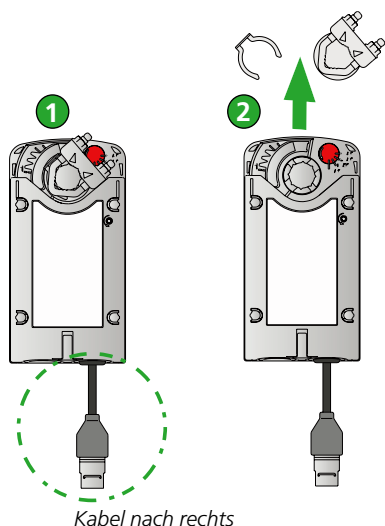


Abb. 28. Klappenblattstellung „Normalerweise geöffnet“.

Laufriichtungswechsel für den Federrückstellmotor



Kabel nach rechts

Abb. 29.

1. Standardmontage der Wellenklammer.
2. Demontieren Sie Sicherungsscheibe und Wellenklammer.

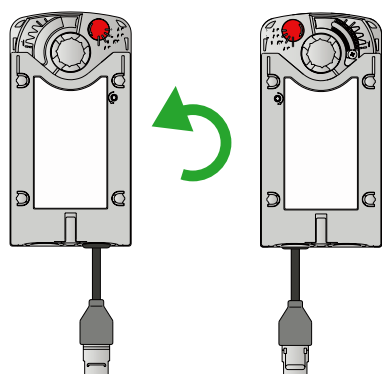
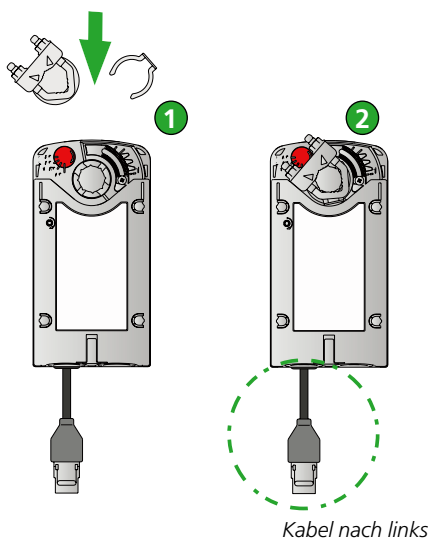


Abb. 30. Umgekehrter Motor.



Kabel nach links

Abb. 31.

1. Montieren Sie Wellenklammer und Sicherungsscheibe wie oben angegeben.
 2. Mit Wellenklammer montiert.
- Hinweis: Einstellungen am Produkt müssen in SuperWISE geändert werden. Siehe Einstellungen in der Tabelle rechts.

SuperWISE einstellungen

Ausgang 1, Einstellungen	Spannungslos	
	Geschlossen (Default)	Geöffnet
Spannung bei 0 % des analogen Ausgang	2000 mV	10000 mV
Spannung bei 100 % des analogen Ausgang	10000 mV	2000 mV
Spannung bei 0 % des analogen Feedback-Signals	2000 mV	10000 mV
Spannung bei 100 % des analogen Feedback-Signals	10000 mV	2000 mV

Technische Daten

Ausgangsleistung (ERP):	50 mW
Frequenzband:	2,45 GHz, IMS-Band (2400–2483 MHz)
Temperaturfühler:	0–50 °C ± 0,5 °C
Drucksensor:	0–300 Pa
Mit WISE SMA Multi	
CO ₂ -Fühler:	400–2000 ppm
VOC-Fühler:	450–2000 ppm
RH-Fühler:	0–100 %
IP-Schutzklasse:	IP20
Korrosivitätsklasse:	C3
Druckklasse:	A
Dichtheitsklassen gemäß SS-EN 1751	
- Dichtheitsklasse Gehäuse:	C
- Dichtheitsklasse runde Klappe, geschlossen:	4
- Dichtheitsklasse rechteckige Klappe, geschlossen:	3
Laufzeit offen/geschlossen (90°):	120 s
Federrückstellmotor, Laufzeit elektrisch (90°):	120 s
Rückstelldauer Feder:	max. 20 s (90°)
Umgebungstemperatur	
Betrieb:	0–50 °C
Lagerung:	-20 – +50 °C
RH:	10–95 % (nicht kondensierend)
CE-Kennzeichnung:	2016/42/EG (MD)
	2014/53/EU (RED)
	2011/65/EU (RoHS2)

Elektrische Daten

Stromversorgung:	24 V AC ±15 % 50–60 Hz
Anschlüsse Leitungsquerschnitte	
Strom:	Schraubklemmen max. 2,5 mm ²
Ventilstellantrieb:	Einsteck-Federkraftanschluss max. 1,5 mm ²
Max. Leistungsaufnahme:	Siehe Tabelle unten.

Ausführung	Motor	VA			
		Standard	+1 Ventilstellantrieb	+2 Ventilstellantrieb	+3 Ventilstellantrieb
Normal	5 Nm	8	15	22	29
	10 Nm				
	15 Nm				
Federrücklauf	5 Nm	12	19	26	
	10 Nm				
	20 Nm				

Konformitätserklärung

Swegon AB versichert hiermit, dass:

WISE Damper b mit eingebauter Funkanlage mit den grundlegenden Anforderungen und relevanten Bestimmungen der Richtlinien 2006/42/EG (MD), 2014/53/EU (RED) und 2011/65/EU (RoHS2) übereinstimmt:

Folgende Normen wurden verwendet:

EN ISO 12100:2010	Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung
EN 60204-1:2006	Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
EN 60730-1:2011	Automatische elektrische Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
EN 60730-2-14:2009	Automatische elektrische Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch – Teil 2: Besondere Anforderungen an Stellantriebe
IEC 60529:1992+A2:2013	Gehäuseschutzklassen für elektrische Ausrüstungen (IP-Bezeichnung)
EN 61000-6-2:2007	Elektromagnetische Verträglichkeit – Fachgrundnorm – Störfestigkeit für Industriebereiche
EN 61000-6-3:2007	Elektromagnetische Verträglichkeit – Fachgrundnorm – Störaussendung für Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereiche sowie Kleinbetriebe
EN 300328 V1.9.2, V1.9.1, V1.8.1	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) – Breitband-Übertragungssysteme – Datenübertragungseinrichtungen für Betrieb im 2,4 GHz ISM-Band und Verwendung von Spreizspektrum-Modulationstechniken



Für diese Erklärung verantwortliche Person:

Name: Freddie Hansson, R&D Manager Tomelilla

Adresse: Industrigatan 5, SE-273 21 Tomelilla

Datum: 240924

Diese Erklärung gilt nur dann, wenn die Installation des Produkts gemäß den Anweisungen in diesem Dokument erfolgt ist und keine Modifizierungen oder Änderungen am Produkt vorgenommen worden sind.

Hinweise

www.swegon.com

Baustoffdeklaration

WISE Damper Produktdatenblatt

WISE Systemübersicht

WISE Benutzerhandbuch

WISE Projektierungsleitfaden Luft- Wasser Systeme

WISE Projektierungsleitfaden – Elektro und Steuerung